

Auch wenn wir
ABSTAND halten,
wir feiern
Gemeinschaft. 😊 😊

JAHRESRECHNUNG 2020 BUDGET 2021



Katholische
Kirchgemeinde Fischingen

ANSPRECHPERSONEN

Katholisches Pfarramt	Daniela Albus Pater Gregor Brazerol Pfarrer Walter Rieser	Gemeindeleiterin Leitender Priester Kaplan
Kirchenvorsteherchaft	Martin Widmer Agnes Böhi Manuel Schär Caroline Stäbler Renate Bissegger Lydia Sturzenegger Gabi Brühwiler	Präsident Aktuarin Pfleger Bauten, Vizepräsidentin Kommunikation Anlässe Gemeinschaft, Katechese
Rechnungsrevisoren	Otmar Böhi Paul Böhi Erika Rüegg	
Stimmzähler	Rahel Bilger Thomas Moser Markus Schatt	

Sämtliche Personen, Gruppen und Vereine aus unserer Kirchgemeinde Fischingen wie auch aus dem Pastoralraum finden Sie auf unserer Homepage:
www.pastoralraum-tannzapfenland.ch

INHALT

	Seite
Ansprechpersonen	Umschlag
Inhaltsverzeichnis	1
Einladung	2
Vorwort des Kirchenpräsidenten	3
Rückblick auf die Urnenabstimmung 2020	4
Abstimmungen 1 und 2: Jahresrechnung 2020, Budget 2021	
Informationen und Anträge	5
Bilanz	14
Erfolgsrechnung: funktionale Gliederung	15
Erfolgsrechnung: Artengliederung	21
Gestufteter Erfolgsausweis	25
Investitionsrechnung	25
Anlagenspiegel	26
Eigenkapitalnachweis	28
Revisionsbericht	29
Abstimmung 3: Investitionskredit Beleuchtung Klosterkirche	30
Umfrage 4: Kirchenglockengeläute Pfarrkirche Dussnang	32
Information zur Sanierung der Pfarrkirche Dussnang	34
Informationen zum Kirchenjahr 2020 in der Pfarrei St. Idda	37
Anstelle eines Schlusswortes – Danke	42

EINLADUNG ZUR BRIEFLICHEN ABSTIMMUNG

Sonntag, 21. März 2021

Abstimmungsunterlagen zu:

1. Jahresrechnung 2020
2. Budget und Steuerfuss à 27% pro 2021
3. Investitionskredit Sanierung Beleuchtung Klosterkirche Fischenen
4. Kirchglockengeläute Pfarrkirche Dussnang

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und freuen uns auf eine grosse Stimmbeteiligung.

Die Kirchenvorsteherschaft

Liebe Kirchbürgerin, lieber Kirchbürger

Wer hätte es für möglich gehalten, dass ein 100-Nanometer-Winzling die ganze Welt inklusive das Tannzapfenland in Schach halten kann? Heute wissen wir es – das Jahr 2020 wird uns bestimmt als das Coronajahr in Erinnerung bleiben. Dieses Jahr hat uns sowohl als Gesellschaft als auch als Individuen stark gefordert und wird es noch eine Weile tun. Uns allen wurde in eindrücklicher Weise vor Augen geführt, wie fragil unsere vernetzte Welt tatsächlich geworden ist. Wir müssen mit einer gehörigen Portion Demut zur Kenntnis nehmen, dass wir zwar vieles, aber noch lange nicht alles beherrschen.

Für uns als Kirchgemeinde und Pfarrei bedeutete das vor allem auch auf viele liebgegewordene Anlässe und Aktivitäten zu verzichten. Gottesdienste konnten gar nicht oder teilweise nur mit Anmeldungen und ohne Gesang durchgeführt werden. Es tat mir im Herzen weh, wenn ich mitansehen musste, wie viele tolle Ideen und Vorarbeiten einfach mir nichts, dir nichts verschoben oder sogar abgesagt werden mussten. Andererseits entstanden neue, kreative Angebote, die wenigstens ansatzweise das Gemeinsame, die Gemeinschaft erfahrbar machten. So konnten wir, soweit es die Vorgaben des Bundes erlaubten, Gemeinschaft feiern, auch wenn wir Abstand halten mussten. Alle diese Leistungen und Anstrengungen sind nicht genug zu würdigen. Ganz herzlichen Dank dafür.


Die Entschleunigung führte dazu, dass viele Projekte nicht im gewohnten Rahmen umgesetzt werden konnten. Prominentes Beispiel in unserer Kirchgemeinde ist die Gesamtanierung der Pfarrkirche Dussnang. Sie können sich auf den Seiten 34 bis 36 über den aktuellen Stand informieren. In diesem Zusammenhang steht auch die Festsetzung des Steuerfusses.

Darüber hinaus steht in unserer Klosterkirche in Fischingen eine Gesamtanierung der Beleuchtung an. Sie finden unseren Antrag auf den Seiten 30 und 31.

Unter diesen Bedingungen das Budget 2021 zu erstellen, war kein leichtes Unterfangen. Unsere Überlegungen dazu finden Sie auf den Seite 11 bis 13.

Nicht zuletzt haben wir uns einem emotionalen Thema angenommen: Wann sollen die Kirchenglocken läuten. Sie finden die Auslegeordnung auf den Seiten 32 und 33 und sind zugleich aufgefordert, uns Ihre Meinung in einer Konsultativabstimmung mitzuteilen. Es ist mir wichtig, dass Sie die Überlegungen der Kirchenvorsteherschaft nachvollziehen und dahinter stehen können. Gerne spüren wir dazu Ihren Puls. Wir freuen uns, wenn Sie uns an der Urnenabstimmung Ihre Unterstützung zeigen. Für Fragen im Vorfeld stehe ich Ihnen sehr gerne auch persönlich zur Verfügung.

Für die Vorsteherschaft
Der Präsident



Martin Widmer


ABSTIMMUNGS- UND WAHLPROTOKOLL

17. MAI 2020

Leider musste die 2. ordentliche Kirchgemeindeversammlung coronabedingt beziehungsweise aufgrund der dann geltenden Bundesvorgaben abgesagt werden.

Anstelle der Kirchgemeindeversammlung wurde eine Urnenabstimmung sowie eine Urnenwahl am 17. Mai 2020 durchgeführt.

Anstelle des Protokolls finden Sie nachfolgend das Abstimmungs- resp. Wahlprotokoll:

 Katholische Kirchgemeinde Fischingen			
Übersicht über alle Abstimmungen und Wahlen			
Abstimmungsdatum 17.05.2020			
Art der Abstimmungen Urnenabstimmung			
Abstimmungsvorlagen	Ja:	Nein:	Stimme- teiligung
Wollen Sie dem Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. März 2019 zustimmen?	98.9%	1.1%	19.8%
Wollen Sie die Jahresrechnung 2019 mit einem Ertragsüberschusses von CHF 46'181.54 genehmigen?	99.5%	0.5%	19.9%
Wollen Sie der Zuführung des Ertragsüberschusses 2019 von CHF 46'181.54 wie folgt zustimmen? - CHF 45'000 auf das Konto 2910.30, Kirchenrenovationsfonds Dussnang - CHF 1'181.54 auf das Konto 2980, Eigenkapital	94.5%	5.5%	19.7%
Wollen Sie dem Budget 2020 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 6'675.00 bei einem Steuerfuss von 27% zustimmen?	98.9%	1.1%	19.9%
Wollen Sie das Organisationsreglement in der vorliegenden Form genehmigen?	97.8%	2.2%	19.7%
Wollen Sie das Entschädigungsreglement in der vorliegenden Form genehmigen?	89.0%	11.0%	19.8%
Wahl	Stimmen		Stimme- teiligung
Massgebende Wahlzettel	182		18.9%
Manuel Schär	166		
vereinzelte	4		
leere	12		
absolutes Mehr	92		
gewählt ist	Manuel Schär		

Die Aktuarin:
Agnes Böhi

Der Präsident:
Martin Widmer

ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

Angewandtes Rechnungsreglement

Die Grundlage für das Rechnungswesen bilden die Rechtsgrundlagen der Katholischen Landeskirche des Kantons Thurgau und das Handbuch über das harmonisierte Rechnungslegungsmodell HRM2 (**H**armonisiertes **R**echnungslegungs**M**odell **2**) für die Kantone und Gemeinden.

Darstellung

Der Aufwand wird positiv und der Ertrag negativ (-) in einer einzigen Spalte dargestellt.

Elemente der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung besteht aus der Erfolgsrechnung nach Funktion und nach Kostenart, der Investitionsrechnung, dem gestuften Erfolgsausweis, der Bilanz, dem Eigenkapitalnachweis, dem Anlagespiegel Verwaltungsvermögen, dem Anlagespiegel Finanzvermögen und dem Revisionsbericht.

Grundsätze der Rechnungslegung

Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt beim Erstzugang zum Anschaffungs- bzw. Nettoinvestitionswert. Danach werden sie planmässig und linear abgeschrieben. Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch neu bewertet.

Angewandte Abschreibungsmethode

Das bisherige Verwaltungsvermögen wird bei der Überführung in HRM2 über 10 Jahre linear abgeschrieben.

Aktivierungsgrenze

Eine Anlage (Investition) ist zu aktivieren, wenn sie die festgelegte Aktivierungsgrenze erreicht. Andernfalls ist sie über die Erfolgsrechnung direkt zu verbuchen. Die Kirchenvorsteherschaft hat für die katholische Kirchgemeinde Fisingen die Aktivierungsgrenze auf CHF 50 000 festgelegt.

ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2020

a) Bilanz

108 Sachanlagen FV (Finanzvermögen)

Sämtliche Anlagen des Finanzvermögens sind periodisch durch eine Fachperson zu bewerten und mit dem effektiven Wert in der Bilanz aufzuführen. Allfällige Auf- oder Abwertungen sind erfolgsneutral über die jeweilige Spezialfinanzierung im Eigenkapital zu verbuchen.

Im Jahr 2020 haben wir eine solche Neubewertung für die folgenden Anlagen vorgenommen:

- sämtliche Waldparzellen (+ CHF 157 885)
- ehemaliges Pfarrhaus Dussnang (+ CHF 949 999)

Das ehemalige Pfarrhaus Dussnang wurde 2020 vom Verwaltungsvermögen in das Finanzvermögen überführt, da der jetzige Verwendungszweck nicht mehr der eigentlichen Aufgabenerfüllung der Kirchgemeinde entspricht. Die detaillierten Werte ersehen Sie im Anlagespiegel FV.

Zuweisungen zum Fonds Fremdkapital (2091) und Fonds Eigenkapital (2910)

Der **Jahrzeitenfonds (2091.41)** wurde in der Bilanz 2019 irrtümlich unter 2092 «Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im Fremdkapital» geführt. Der Jahrzeitenfonds ist gemäss HRM2-Richtlinien als Fonds im Fremdkapital zu führen. Diese Änderung erfolgte rückwirkend per 01.01.2020

Der **Grabfonds Dussnang (2091.32)** wurde bis 2019 in einer separaten Buchhaltung geführt und per 2020 in die Gesamtrechnung übernommen. In der Erfolgsrechnung finden Sie die dazugehörigen Aufwände und Erträge in der Kontengruppe 785. Zu erwähnen ist, dass der Friedhof Dussnang paritätisch zusammen mit der Evangelischen Kirchgemeinde geführt wird.

Die nachfolgend aufgeführten Fonds wurden aufgrund ihres Zwecks vom Fremdkapital in das Eigenkapital überführt. Nach HRM2-Richtlinien werden Fonds dann im Eigenkapital geführt, wenn ihre Rechtsgrundlage vom Gemeinwesen geändert werden kann oder die Rechtsgrundlage zwar auf übergeordnetem Recht basiert, dieses aber dem eigenen Gemeinwesen einen Handlungsspielraum offenlässt. Diese Änderungen erfolgten rückwirkend auf den 01.01.2020:

- 2910.02 Fonds Wegkreuze
- 2910.03 Fonds Glöcklein von Buchegg

- 2910.11 Kapellfonds St. Idda Fischingen
- 2910.40 Kapellfonds Martinsberg, Oberwangen

Da es sich nicht um eine langfristige Rückstellung im eigentlichen Sinn handelt, wurde die Spende Reinigung Klosterkirche (2911.01) per 01.01.2020 ins Eigenkapital überführt.

Die detaillierten Werte ersehen Sie im Eigenkapitalnachweis.

b) Erfolgsrechnung nach Funktionen

Die funktionale Gliederung (3-stellige Nummern) wurde überarbeitet, um eine bessere Aussagekraft über die einzelnen Tätigkeitsfelder zu erwirken und die Realität verständlicher abzubilden. Insbesondere sind davon die nachstehenden Funktionen betroffen. Anzumerken ist an dieser Stelle, dass viele Budgetabweichungen durch diese Änderungen erklärbar sind. Der bewilligte Verwendungszweck (Budget 2020) wurde selbstverständlich eingehalten.

Diese Funktionen betreffen sowohl Budget wie auch Erfolgsrechnung:

neu	alt	Rechnungsposten / Budgetposten
412-416	410	Detailliertere Unterteilung Gemeinschaft
601-606	600	Verteilung aller Kosten auf die jeweilige Liegenschaft
604	603	Martinskapelle wird separat geführt
605	603	Stöckli Dussnang wird separat geführt
606	601	Wöschhüsli Fischingen wird separat geführt
691	600	Friedhofsunterhalt (Kostenträger Gemeinde)
741-743	div.	Wald FV (ohne Wald Gutsbetrieb Buhwil)
210/121	501	Es handelt sich bei Zahlung an die Kirchgemeinde Bichelsee nicht um eine Entschädigung an Kirchgemeinden (3613), sondern hauptsächlich um eine Weiterverrechnung von Personalkosten innerhalb des Pastoralraums Tannzapfenland, weswegen die Kosten dort verbucht werden, wo sie anfallen.

Die bereits verbuchten Lohnkosten wurden wegen der Verhältnismässigkeit nach der definitiven Verbuchung nicht mehr umgebucht und betreffen deswegen nur das Budget:

neu	alt	Budgetposten
201	310	Lohnaufwand/Lohnnebenkosten der Seelsorge
310	600	Die Lohnkosten der Mesmerinnen werden neu wie folgt aufgeteilt: – 40 % liturgischer Dienst (Funktion 310) – 60 % Unterhaltsarbeiten an Liegenschaften (Funktion 600)

grössere Abweichungen zwischen Budget 2020 und Ist 2020

111 Kirchgemeinde

Da die Kirchgemeindeversammlung 2019 nicht abgehalten werden konnte, war ein zweiter unplanmässiger Versand von Abstimmungsunterlagen notwendig. Das Budget wurde deshalb um gut CHF 2200.00 überschritten.

121 Verwaltung / Pfarramt

Der Lohnaufwand für das Pfarreisekretariat wird neu unter diesem Posten geführt (Rechnungsstellung durch KG Bichelsee), es wurden Rückstellungen von CHF 4000.00 für künftige Archivierungsarbeiten gebildet. Ebenfalls mussten Unterlagen des Archives durch das Staatsarchiv entschimmelt und aufbereitet werden. Ausserdem verrechnete der interimistische Treuhänder für seine Leistungen weit höhere Kosten, als seinerzeit geplant.

318 Kirchenmusik

Die Anzahl Gottesdienste verringerte sich im Jahr 2020 wegen den Corona-Massnahmen. Weshalb hier ca. CHF 8000.00 weniger Kosten anfielen.

321 Religionsunterricht

Eine Religionslehrerin ist neu von uns angestellt. Im Vorjahr erfolgte die Verrechnung durch die Kirchgemeinde Bichelsee (501). Ausserdem sind in dieser Funktion Stellvertretungskosten enthalten, die vorher ebenfalls über die Funktion 501 verrechnet wurden.

41 Gemeinschaft und Diakonie (412-416)

Das Angebot kirchlicher Anlässe war im Jahr 2020 stark eingeschränkt, weshalb hier ca. CHF 11 300.00 eingespart wurden.

60 Liegenschaften des Verwaltungsvermögens (600-606)

Der Unterhalt der Liegenschaften fiel in diesem Jahr etwas knapper aus, unter anderem, weil einige Projekte wie die Dachsanierung der Kapelle Martinsberg nicht durchgeführt wurden. Dafür tätigten wir folgende nichtplanmässigen Abschreibungen über CHF 47 198 hinzu (alle in der Funktion 603):

- Orgelrenovation Dussnang CHF 9600
- Innenhof Kirche Dussnang CHF 8000
- Kirche Dussnang CHF 29 598

Die Details können Sie auch dem Anlagespiegel Verwaltungsvermögen entnehmen.

Die zusätzlichen Abschreibungen wurden aus finanzpolitischen Gründen getätigt. Trotz den Abschreibungen liegen die Ausgaben für die Liegenschaften des Verwaltungsvermögens gesamthaft rund CHF 8000 tiefer als budgetiert.

c) Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Mit der Erfolgsrechnung nach Kostenarten haben Sie die Möglichkeit, die Kosten und Erlöse über sämtliche Funktionen hinweg pro Kostenart zu sehen. Die vorhin abgegebenen Erläuterungen sind auch bei dieser Betrachtungsweise relevant.

d) Investitionsrechnung

In der Investitionsrechnung sind die im Jahr 2020 aufgewendeten Kosten für die Renovation der Pfarrkirche Dussnang verbucht. Die aktivierten Ausgaben werden jeweils dem Konto Bilanzkonto 1407 Anlagen im Bau zugeschrieben und nach Vollendung des Projekts über eine bestimmte Dauer abgeschrieben.

ANTRÄGE ZUR JAHRESRECHNUNG 2020

Antrag zur Genehmigung der Jahresrechnung 2020

Die Kirchenvorsteherschaft der Katholischen Kirchgemeinde Fisingen beantragt, die vorliegende Jahresrechnung 2020, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung, mit einem Ertragsüberschuss von CHF 29 017.35 und ausserordentlichen Abschreibungen von insgesamt CHF 47 198.00 zu genehmigen.

Antrag zur Genehmigung der Gewinnverwendung 2020

Die Kirchenvorsteherschaft der Katholischen Kirchgemeinde Fisingen beantragt, den Ertragsüberschuss von CHF 29 017.35 wie folgt zu verwenden:

CHF 27 622.55	auf das Konto Kirchenrenovationsfonds Dussnang (2910.30) zu übertragen
CHF 1394.80	dem übrigen Eigenkapital (2980) gutzuschreiben

ERLÄUTERUNGEN ZUM BUDGET 2021

a) Erfolgsrechnung

Aus der vorhin beschriebenen Überarbeitung der funktionalen Gliederung ergeben sich nochmals viele Verschiebungen zwischen den Werten aus der Jahresrechnung 2020/Budget 2020 und dem Budget 2021. Folgende Budgetposten wollen ausserdem erwähnt sein:

111 Kirchgemeinde

Im Jahr 2021 wird neben der Kirchgemeindeversammlung eine Abstimmung über die Revision der Kirchenordnung (KOG) durchgeführt werden.

601 Klosterkirche Fischingen / Iddakapelle

Die Glocken der Iddakapelle sollen für CHF 22 000 elektrifiziert werden. Des Weiteren sind Unterhaltsarbeiten an der Orgel und Konservierungsarbeiten in der Klosterkirche von insgesamt CHF 10 000 vorgesehen.

602 Kirche Au

An den Glocken der Kirche Au sollen Unterhaltsarbeiten in zwei Phasen durchgeführt werden. Insgesamt belaufen sich die Kosten auf CHF 37 000.

604 Kapelle Martinsberg

Die bereits im letzten Jahr budgetierte Dachsanierung im Umfang von ca. CHF 10 500 soll nun in diesem Jahr realisiert werden.

605 Pfarreiheim Stöckli Dussnang

Das Erdgeschoss des Stöcklis soll für CHF 47 000 umgestaltet und saniert werden, damit eine flexiblere Nutzung für die Anlässe unserer Kirchgemeinde möglich ist.

711 ehem. Pfarrhaus Fischingen

Das Badezimmer in der Obergeschosswohnung ist am Ende seiner Lebensdauer angelangt und soll deshalb für CHF 18 200 saniert werden. Diese Sanierung wird der Spezialfinanzierung belastet und wirkt sich nicht auf das Jahresergebnis aus.

711 ehem. Pfarrhaus Au

Der Wartungsaufwand und das Auftreten von Störungen der Heizung sind in den letzten Jahren gestiegen. Ein Ersatz der Heizung ist unumgänglich. Budgetiert sind dafür CHF 35 000. Der Ersatz der Heizung wird der Spezialfinanzierung belastet und wirkt sich nicht auf das Jahresergebnis aus.

767 Wegkreuze

Das Wegkreuz hinter der Kirche Au wird saniert werden. Die Kosten dafür belaufen sich auf CHF 6000 und werden dem Fonds im Eigenkapital belastet.

b) Steuerfuss 2021

In unserer Kirchgemeinde liegt der Steuerfuss bei 27% und wir beziehen Beiträge aus dem Finanzausgleich, da wir aufgrund der Steuererträge nicht sämtliche Ausgaben aus eigener Kraft finanzieren können. Die von der Landeskirche erhaltenen Finanzausgleichsbeiträge verringerten sich in den letzten Jahren aufgrund verschiedener Faktoren kontinuierlich. Damit die Steuerbelastung zwischen den reichsten und den ärmsten Kirchgemeinden nicht zu weit auseinanderdriftet, sollen auch die Finanzausgleichsbezüger von der verbesserten Steuerertragslage profitieren und die Möglichkeit zur Senkung ihrer Steuerfüsse erhalten. Dies dient dem zweiten Ziel des Finanzausgleichs, der Milderung der Steuerfussdisparität.

Das bedeutet, dass wir unseren Steuerfuss auf 25% senken können, ohne deshalb den Anspruch auf Finanzausgleich zu verlieren.

Die Kirchenvorsteherschaft beantragt Ihnen aber dennoch, den Steuerfuss von 27% beizubehalten, begrenzt auf maximal 5 Jahre. Folgende Überlegungen stehen hinter diesem Antrag:

Wie Sie wissen – und wir auch in dieser Botschaft auf den Seiten 34 bis 36 detailliert ausführen – steht die Sanierung der Pfarrkirche Maria-Lourdes in Dussnang bevor. Um die über 130-jährige Kirche, die das letzte Mal vor mehr als 50 Jahren saniert wurde, zu renovieren, würden wir eine sogenannte zweckgebundene Bausteuer von 2%, begrenzt auf 5 Jahre, erheben. Diese geht vollumfänglich in den Kirchenrenovationsfonds Dussnang «Sanierung Pfarrkirche Maria-Lourdes, Dussnang» und wird transparent in der Jahresrechnung ausgewiesen. Im Gegenzug erstattet uns die Landeskirche dafür den Finanzausgleichsbeitrag im vollen Umfang und steuert darüber hinaus einen grossen à fonds perdu-Beitrag an die Sanierung der Pfarrkirche bei. Zugegeben, für jede einzelne Kirchbürgerin, für jeden einzelnen Kirchbürger ist das ein Opfer, das sie/er über maximal 5 Jahre zu erbringen hat. Im Gegenzug können wir uns in naher Zukunft über die schönste neugotische Kirche im ganzen Thurgau freuen, die sowohl die bautechnischen als auch die energetischen Anforderungen für die nächsten 50 Jahre erfüllt.

Dieses Vorgehen ist auch bei Kirchgemeinden, die nicht vom Finanzausgleich profitieren, ein immer wieder gewähltes Vorgehen um Kirchenrestaurierungen überhaupt finanzieren zu können.

ANTRAG ZUM BUDGET 2021

Die Kirchenvorsteherschaft der Katholischen Kirchgemeinde Fischingen beantragt:

- dem vorliegenden Budget 2021 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4250 zuzustimmen und
- den Steuerfuss bei 27% zu belassen

c) Investitionsrechnung Budget 2021

In der Investitionsrechnung werden sämtliche Aufwendungen geführt, die über der Aktivierungsgrenze von CHF 50 000 zu liegen kommen. Nach Abschluss des jeweiligen Projektes werden die Aufwendungen über eine definierte Dauer abgeschrieben. Da die Sanierung der Beleuchtung der Klosterkirche Fischingen mitsamt der Iddakapelle auf ca. CHF 150 000 zu stehen kommt, ist dieser Betrag in der Investitionsrechnung aufgeführt. Detaillierte Informationen zu diesem Projekt entnehmen Sie bitte den Seiten 30 und 31.

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2020

Konto	Bezeichnung	Bestand 01.01.20	Bestand 31.12.20
1	AKTIVEN	3'290'356.77	4'518'760.60
10	Finanzvermögen	3'150'430.27	4'349'908.90
100	Flüssige Mittel und kurzfri.Geldanlagen	1'587'194.20	1'711'012.63
1000	Kasse	57.20	307.20
1002	Bank	1'587'137.00	1'710'705.43
101	Forderungen	157'063.07	124'628.27
1010	Forderungen	59'381.07	34'355.97
1011	Kontokorrente mit Dritten	1'538.44	0.00
1012	Steuerforderungen	96'143.56	90'272.30
102	Kurzfristige Finanzanlagen	8'000.00	8'000.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.00	210.00
107	Finanzanlagen	35'200.00	35'200.00
1070	Aktien und Anteilsscheine	1'200.00	1'200.00
1071	Verzinsliche Anlagen	34'000.00	34'000.00
108	Sachanlagen FV	1'362'973.00	2'470'858.00
1080	Grundstücke FV	66'976.00	224'861.00
1084	Gebäude FV	1'295'997.00	2'245'997.00
14	Verwaltungsvermögen	139'926.50	168'851.70
140	Sachanlagen VV	139'926.50	168'851.70
1400	Grundstücke VV	9'001.00	1.00
1404	Hochbauten VV	71'553.00	34'004.00
1407	Anlagen im Bau (Renovation Kirche Dussnang)	48'571.50	134'845.70
1408	Orgel (Revision)	10'800.00	0.00
1409	Übrige Sachanlagen	1.00	1.00
2	PASSIVEN	-3'290'356.77	-4'518'760.60
20	Fremdkapital	-631'985.85	-589'964.39
200	Laufende Verbindlichkeiten	-76'913.55	-25'699.30
2000	Laufende Verbindlichkeiten	-75'764.40	-26'253.80
2001	Kontokorrente mit Dritten	-1'149.15	554.50
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	-15'600.00	-150.00
208	Langfristige Rückstellungen	0.00	-4'000.00
209	Verb. gegenüb. Spezialfin. u. Fonds im FK	-539'472.30	-560'115.09
29	Eigenkapital	-2'658'370.92	-3'928'796.21
290	Verpfl. bzw. Vorsch. geg. Spezialfin.	-611'192.05	-1'672'578.27
291	Fonds	-1'426'985.55	-1'652'007.27
2910	Fonds im Eigenkapital	-1'318'386.60	-1'543'408.32
2911	Legate u. Stiftungen o. eig. Rechtspers. im EK	-108'598.95	-108'598.95
298	Übriges Eigenkapital	-574'011.78	-575'193.32
299	Bilanzüberschuss/ -fehlbetrag	-46'181.54	-29'017.35
2990	Jahresergebnis	0.00	-29'017.35

ERFOLGSRECHNUNG / BUDGET NACH FUNKTIONEN

Konto	Bezeichnung	Budget 2021	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
1	ALLGEMEINE VERWALTUNG	108'970.00	132'903.34	81'200.00	113'926.78
11	Legislative und Exekutive	54'160.00	57'375.30	52'950.00	52'299.90
111	Kirchgemeinde	9'120.00	8'333.00	6'100.00	3'182.75
30	Personalaufwand	720.00	720.00	600.00	150.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'400.00	7'613.00	5'500.00	3'032.75
112	Kirchenvorsteherschaft	45'040.00	49'042.30	46'850.00	49'117.15
30	Personalaufwand	43'840.00	47'842.30	46'850.00	49'117.15
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'200.00	1'200.00	0.00	0.00
12	Allgemeine Dienste	54'810.00	75'528.04	28'250.00	61'626.88
121	Verwaltung / Pfarramt	54'810.00	75'528.04	28'250.00	61'626.88
30	Personalaufwand	41'000.00	40'146.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'860.00	34'832.04	32'500.00	65'151.88
36	bezahlte Beiträge / Entschädigungen	950.00	550.00	500.00	475.00
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-4'750.00	-4'000.00
2	PASTORALE LEITUNG	170'000.00	45'141.75	0.00	0.00
20	Pastorale Leitung und Seelsorge	170'000.00	45'141.75	0.00	0.00
201	Seelsorger/innen	170'000.00	45'141.75	0.00	0.00
30	Personalaufwand	157'400.00	45'141.75	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'600.00	0.00	0.00	0.00
3	VERKÜNDIGUNG UND GOTTESDIENST	167'910.00	240'845.30	244'850.00	268'789.40
31	Liturgie	113'700.00	187'549.60	205'650.00	227'194.30
310	Gottesdienst	64'250.00	144'786.95	154'850.00	180'190.20
30	Personalaufwand	40'100.00	112'411.55	119'750.00	142'734.25
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	24'150.00	32'375.40	36'100.00	38'516.35
42	Entgelte	0.00	0.00	-1'000.00	-1'060.40
318	Kirchenmusik	49'450.00	42'762.65	50'800.00	47'004.10
30	Personalaufwand	36'570.00	31'222.65	37'100.00	34'604.10
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	11'400.00	10'060.00	10'400.00	9'270.00
36	bezahlte Beiträge / Entschädigungen	1'480.00	1'480.00	3'300.00	3'130.00
32	Unterricht	54'210.00	53'295.70	39'200.00	41'595.10
321	Religionsunterricht	54'210.00	53'295.70	39'200.00	41'595.10
30	Personalaufwand	48'360.00	39'239.45	32'600.00	32'701.40
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'250.00	13'817.75	5'600.00	4'893.70
36	bezahlte Beiträge / Entschädigungen	800.00	438.50	1'000.00	4'000.00
42	Entgelte	-1'200.00	-200.00	0.00	0.00
4	GEMEINSCHAFT UND DIAKONIE	26'100.00	15'255.60	26'600.00	22'033.40
41	Gemeinschaft und Diakonie	26'100.00	15'255.60	26'600.00	22'033.40
410	Gemeinschaft und Diakonie	0.00	0.00	26'600.00	22'033.40
30	Personalaufwand	0.00	0.00	500.00	500.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	0.00	20'100.00	20'156.55
36	bezahlte Beiträge / Entschädigungen	0.00	0.00	6'000.00	6'000.00
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00	-4'623.15
412	Kirchliches Leben, Veranstaltungen	14'400.00	4'984.35	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	11'800.00	2'634.35	0.00	0.00
36	bezahlte Beiträge / Entschädigungen	2'600.00	2'350.00	0.00	0.00

413	Kinder- und Jugendarbeit	6'500.00	6'201.40	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'600.00	1'601.40	0.00	0.00
36	bezahlte Beiträge / Entschädigungen	4'900.00	4'600.00	0.00	0.00
415	Familienarbeit, Erwachsenenbildung	3'000.00	3'000.00	0.00	0.00
36	bezahlte Beiträge / Entschädigungen	3'000.00	3'000.00	0.00	0.00
416	Seniorenarbeit, Heim- und Spitalseelsorge	2'200.00	1'069.85	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'200.00	1'069.85	0.00	0.00
36	bezahlte Beiträge / Entschädigungen	1'000.00	0.00	0.00	0.00
5	VERBANDSBEITRÄGE	0.00	1'000.00	100'000.00	97'891.10
50	Verbandsbeiträge	0.00	1'000.00	100'000.00	97'891.10
501	Beitr. an/von Verband für kirchl. Leistungen	0.00	1'000.00	100'000.00	97'891.10
36	bezahlte Beiträge / Entschädigungen	0.00	1'000.00	100'000.00	97'891.10
6	LIEGENSCHAFTEN VERWALTUNGSVERMÖGEN	290'020.00	287'948.34	296'050.00	264'817.55
60	Liegenschaften des VV allgemein	290'020.00	287'986.19	296'050.00	264'817.55
600	Liegenschaften allgemein	0.00	105'728.50	153'200.00	127'627.15
30	Personalaufwand	0.00	105'863.00	107'000.00	106'313.80
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	0.00	36'000.00	28'491.35
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	10'500.00	10'475.05
44	Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	-12'210.00
46	erhaltene Beiträge / Entschädigungen	0.00	-134.50	-300.00	-5'443.05
601	Klosterkirche Fischen / Iddakapelle	106'890.00	61'660.66	46'350.00	35'724.45
30	Personalaufwand	35'490.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	72'400.00	66'943.66	51'600.00	35'724.45
44	Finanzertrag	-1'000.00	-1'000.00	0.00	0.00
46	erhaltene Beiträge / Entschädigungen	0.00	-4'283.00	-5'250.00	0.00
602	Kirche Au / Bildstock St. Idda	52'680.00	12'075.98	17'000.00	14'713.15
30	Personalaufwand	5'350.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	45'780.00	10'675.98	19'000.00	17'578.15
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'050.00	1'900.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	-500.00	-500.00	0.00	0.00
46	erhaltene Beiträge / Entschädigungen	0.00	0.00	-2'000.00	-2'865.00
603	Kirche Dussnang	56'900.00	90'300.52	79'500.00	86'752.80
30	Personalaufwand	22'450.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	30'850.00	37'302.52	79'500.00	111'962.80
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'700.00	53'098.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	-100.00	-100.00	0.00	0.00
46	erhaltene Beiträge / Entschädigungen	0.00	0.00	0.00	-25'210.00
604	Kapelle Martinsberg	16'940.00	11'862.80	0.00	0.00
30	Personalaufwand	2'110.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	14'980.00	9'762.80	0.00	0.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'550.00	2'350.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	0.00	-250.00	0.00	0.00
46	erhaltene Beiträge / Entschädigungen	-2'700.00	0.00	0.00	0.00
605	Pfarreiheim Stöckli Dussnang	55'260.00	5'542.08	0.00	0.00
30	Personalaufwand	3'940.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	51'320.00	5'642.08	0.00	0.00
44	Finanzertrag	0.00	-100.00	0.00	0.00
606	Wöschhüsi Fischen	1'350.00	815.65	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'350.00	815.65	0.00	0.00

69	Friedhöfe	0.00	-37.85	0.00	0.00
691	Friedhofunterhalt Fischli./Au Kostentr. Gde	0.00	-37.85	0.00	0.00
30	Personalaufwand	4'500.00	4'282.50	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'150.00	2'157.95	0.00	0.00
42	Entgelte	-6'650.00	-6'478.30	0.00	0.00
7	SPEZIALFINANZIERUNGEN	0.00	0.00	0.00	0.00
71	Liegenschaften Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00
711	ehem. Pfarrhaus Fischingen	0.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	460.00	458.91	0.00	0.00
34	Finanzaufwand	18'700.00	5'176.00	13'000.00	3'807.70
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	7'840.00	24'188.99	13'400.00	22'193.15
39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	4'200.00	4'180.00
44	Finanzertrag	-27'000.00	-29'823.90	-30'000.00	-29'578.60
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-600.00	-602.25
712	ehem. Pfarrhaus Au	0.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	390.00	388.93	150.00	116.95
34	Finanzaufwand	35'500.00	253.70	7'500.00	7'456.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	19'877.37	11'000.00	11'109.70
39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	2'400.00	2'350.00
44	Finanzertrag	-20'520.00	-20'520.00	-20'400.00	-20'400.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-15'370.00	0.00	0.00	0.00
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-650.00	-632.65
713	ehem. Pfarrhaus Dussnang	0.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	580.00	577.84	0.00	0.00
34	Finanzaufwand	3'800.00	11'797.25	18'000.00	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	23'620.00	968'883.81	4'750.00	0.00
39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	2'250.00	0.00
44	Finanzertrag	-28'000.00	-981'258.90	-25'000.00	0.00
74	Betriebe des FV (Wald)	0.00	0.00	0.00	0.00
741	Wald Täschli Fischingen	0.00	0.00	0.00	0.00
34	Finanzaufwand	280.00	241.00	0.00	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	46'542.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	0.00	-46'783.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-280.00	0.00	0.00	0.00
742	Wald Chapf Au	0.00	0.00	0.00	0.00
34	Finanzaufwand	1'090.00	84.85	0.00	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	3'084.15	0.00	0.00
44	Finanzertrag	0.00	-3'169.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-1'090.00	0.00	0.00	0.00
743	Wald Mooswangen-Hunzenberg Dussnang	0.00	0.00	0.00	0.00
34	Finanzaufwand	120.00	1'190.10	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-120.00	-1'190.10	0.00	0.00
76	Fonds im EK	0.00	0.00	0.00	0.00
761	Fonds Gutsbetrieb Buhwil	0.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'000.00	1'004.23	0.00	0.00
34	Finanzaufwand	1'800.00	4'130.70	6'000.00	4'723.90
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	41'700.00	152'213.77	36'900.00	39'624.80
39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	3'000.00	2'950.00
43	Verschiedene Erträge	0.00	-3'599.70	0.00	-1'937.75

44	Finanzertrag	-44'500.00	-153'749.00	-45'000.00	-44'536.00
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-900.00	-824.95
762	Renovationsfonds Fischingen	0.00	0.00	0.00	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'000.00	1'089.40	1'000.00	971.15
39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	100.00	100.00
43	Verschiedene Erträge	-1'000.00	-1'089.40	-700.00	-687.25
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-400.00	-383.90
763	Renovationsfonds Au	0.00	0.00	0.00	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'200.00	1'270.00	200.00	2'192.75
39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	100.00	100.00
43	Verschiedene Erträge	-1'200.00	-1'270.00	0.00	-1'981.90
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-300.00	-310.85
764	Renovationsfonds Dussnang	0.00	0.00	0.00	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	3'000.00	2'605.50	1'600.00	4'716.95
39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	100.00	100.00
43	Verschiedene Erträge	-3'000.00	-2'605.50	0.00	-3'124.93
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-1'700.00	-1'692.02
765	Kapellfonds St. Idda Fischingen	0.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	0.00	15'500.00	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	21'000.00	22'043.05	5'450.00	19'716.40
39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	100.00	100.00
43	Verschiedene Erträge	-21'000.00	-22'043.05	-19'000.00	-19'280.65
46	erhaltene Beiträge / Entschädigungen	0.00	0.00	-1'500.00	0.00
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-550.00	-535.75
766	Kapellfonds Martinsberg Dussnang	0.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	0.00	26'500.00	12'759.90
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	500.00	150.00	0.00	19'099.59
39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	100.00	100.00
42	Entgelte	0.00	0.00	-500.00	-250.00
43	Verschiedene Erträge	-500.00	-150.00	-1'000.00	-27'981.94
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	-20'050.00	0.00
46	erhaltene Beiträge / Entschädigungen	0.00	0.00	-5'000.00	-3'666.00
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-50.00	-61.55
767	Fonds für Wegkreuze	0.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'000.00	0.00	11'500.00	3'247.80
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	650.00	0.00	0.00
39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	100.00	100.00
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	-100.00	-500.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-4'800.00	0.00	-9'150.00	-2'808.10
46	erhaltene Beiträge / Entschädigungen	-1'200.00	-650.00	-2'300.00	0.00
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-50.00	-39.70
768	Fonds Glöcklein von Buchegg	0.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	0.00	0.00	4.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	25.00	19.65
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-25.00	-23.65
78	Fonds im FK	0.00	0.00	0.00	0.00
781	Jahrzeitenfonds	0.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'100.00	3'140.00	3'000.00	3'090.00
39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	100.00	100.00

42	Entgelte	0.00	-1'450.00	-1'000.00	-900.00
43	Verschiedene Erträge	-1'600.00	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-1'500.00	-1'690.00	-1'700.00	-1'937.45
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-400.00	-352.55
782	Grabfonds Au	0.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'500.00	2'563.30	1'500.00	1'456.85
39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	100.00	100.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-2'500.00	-2'563.30	-1'500.00	-1'447.50
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-100.00	-109.35
783	Priestergrabfonds Dussnang	0.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'300.00	1'269.20	1'300.00	1'251.90
39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	100.00	100.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-1'300.00	-1'269.20	-1'350.00	-1'312.80
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-50.00	-39.10
784	Grabfonds Fisingen	0.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'000.00	7'702.05	10'000.00	9'801.60
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	1'097.95	0.00	0.00
39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	100.00	100.00
42	Entgelte	-4'000.00	-8'800.00	-2'000.00	-5'700.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-4'000.00	0.00	-8'000.00	-4'100.10
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-100.00	-101.50
785	Grabfonds Dussnang	0.00	0.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	11'000.00	10'507.45	0.00	0.00
42	Entgelte	-8'800.00	-8'818.69	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-2'200.00	-1'688.76	0.00	0.00
9	STEUERN UND FINANZEN	-767'250.00	-752'111.68	-755'375.00	-813'639.77
91	Kirchensteuern	-565'500.00	-592'733.75	-575'500.00	-594'131.98
911	Kirchensteuern natürlicher Personen	-528'000.00	-550'433.02	-527'000.00	-534'439.85
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'000.00	1'349.55	3'000.00	2'476.21
40	Steuerertrag	-531'000.00	-551'782.57	-530'000.00	-536'916.06
912	Kirchensteuern juristischer Personen	-49'000.00	-53'363.45	-60'000.00	-71'571.65
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	16.80	0.00	0.00
40	Steuerertrag	-49'000.00	-53'380.25	-60'000.00	-71'571.65
913	Provisionen und Zinsen aus Steuern	11'500.00	11'062.72	11'500.00	11'879.52
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	96.82	0.00	0.00
36	bezahlte Beiträge / Entschädigungen	12'000.00	11'437.85	12'000.00	12'393.60
44	Finanzertrag	-500.00	-471.95	-500.00	-514.08
92	Anteil an kantonalen Steuern	-15'000.00	-18'313.53	-15'000.00	-17'421.90
921	Grundstückgewinnsteuer	-15'000.00	-18'313.53	-15'000.00	-17'421.90
40	Steuerertrag	-15'000.00	-18'313.53	-15'000.00	-17'421.90
93	Beiträge der Landeskirche	-280'000.00	-233'370.15	-255'000.00	-293'984.60
931	Finanzausgleich	-280'000.00	-228'603.70	-255'000.00	-293'984.60
46	erhaltene Beiträge / Entschädigungen	-280'000.00	-228'603.70	-255'000.00	-293'984.60
932	andere Beiträge	0.00	-4'766.45	0.00	0.00
46	erhaltene Beiträge / Entschädigungen	0.00	-4'766.45	0.00	0.00
94	Steuern an Landeskirche	94'000.00	93'071.60	93'150.00	93'534.50
941	Zentralsteuer	94'000.00	93'071.60	93'150.00	93'534.50
36	bezahlte Beiträge / Entschädigungen	94'000.00	93'071.60	93'150.00	93'534.50
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	-750.00	-765.85	-3'025.00	-1'635.79

961	Kapitaldienst aus Finanzanlagen	-750.00	-765.85	-800.00	-865.56
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	170.00	161.81	200.00	187.55
44	Finanzertrag	-920.00	-927.66	-1'000.00	-1'053.11
962	Kapitaldienst aus Liegenschaften im FV	0.00	0.00	-2'225.00	-770.23
39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	5'875.00	5'709.77
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-8'100.00	-6'480.00
	Total Aufwand (+)	1'079'800.00	2'136'456.06	1'077'350.00	1'115'012.20
	Total Ertrag (-)	-1'084'050.00	-2'165'473.41	-1'084'025.00	-1'161'193.74
	(+) AUFWAND- / (-) ERTRAGSÜBERSCHUSS	-4'250.00	-29'017.35	-6'675.00	-46'181.54

ERFOLGSRECHNUNG 2020 NACH KOSTENARTEN

Konto	Bezeichnung	Budget 2021	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
3	AUFWAND	1'079'800.00	2'136'456.06	1'077'350.00	1'115'012.20
30	Personalaufwand	441'830.00	426'869.20	344'400.00	366'120.70
300	Tag- und Sitzungsgelder	10'440.00	12'160.00	12'600.00	14'950.00
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommission	10'440.00	12'160.00	12'600.00	14'950.00
301	Löhne	384'920.00	364'694.65	279'000.00	300'905.25
3010	Lohnaufwand Personal	384'920.00	364'694.65	279'000.00	300'905.25
3011	Rückerstattung von Löhnen	0.00	-255.30	0.00	0.00
304	Zulagen	6'760.00	6'403.25	7'350.00	7'350.00
3040	Familienzulagen	1'960.00	1'603.25	1'350.00	1'350.00
3041	Büroentschädigung	4'800.00	4'800.00	6'000.00	6'000.00
305	Arbeitgeberbeiträge	34'070.00	35'989.00	36'750.00	34'845.75
3050	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	21'200.00	20'397.55	22'700.00	21'320.75
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	10'100.00	14'147.95	12'200.00	12'087.90
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	2'080.00	560.10	750.00	591.60
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	690.00	883.40	1'100.00	845.50
309	Übriger Personalaufwand	5'640.00	7'622.30	8'700.00	8'069.70
3090	Aus- und Weiterbildung	3'140.00	5'310.00	0.00	0.00
3099	Übriger Personalaufwand	2'500.00	2'312.30	8'700.00	8'069.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	347'790.00	267'741.32	368'950.00	369'170.74
310	Material- und Warenaufwand	39'980.00	31'941.05	48'150.00	46'335.60
3100	Büromaterial	650.00	166.95	2'000.00	3'279.35
3101	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	24'830.00	21'749.25	22'150.00	21'145.30
3102	Drucksachen, Publikationen	7'800.00	7'113.30	4'000.00	2'300.30
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	1'200.00	831.50	0.00	0.00
3104	Lehrmittel	1'000.00	951.95	2'000.00	1'532.10
3105	Lebensmittel	4'500.00	1'128.10	0.00	0.00
3109	Übriger Material- und Warenaufwand	0.00	0.00	18'000.00	18'078.55
311	Nicht aktivierbare Anlagen	2'500.00	16'997.80	10'500.00	6'549.15
3111	Anschaffung Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	0.00	11'893.00	1'500.00	1'431.15
3112	Kleider, Wäsche, Vorhänge	2'500.00	320.00	1'000.00	0.00
3113	Anschaffungen IT (Hard- und Software)	0.00	4'784.80	8'000.00	5'118.00
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	41'780.00	41'106.85	41'500.00	41'428.20
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	41'780.00	41'106.85	41'500.00	41'428.20
313	Dienstleistungen und Honorare	67'540.00	93'148.00	75'800.00	120'515.75
3130	Dienstleistungen Dritter	31'670.00	57'099.05	40'800.00	93'611.90
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	1'800.00	2'342.45	2'000.00	1'138.20
3134	Sachversicherungsprämien	34'070.00	33'706.50	33'000.00	25'765.65
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt VV	160'000.00	49'369.90	154'800.00	117'178.75
3140	Unterhalt an Grundstücken VV	24'000.00	31'855.75	28'800.00	20'952.35
3144	Unterhalt Gebäude VV	130'000.00	17'514.15	99'500.00	92'978.60
3149	Unterhalt übrige Sachanlagen VV	6'000.00	0.00	26'500.00	3'247.80
315	Unterhalt Mobilien und immat.Anlagen	11'540.00	16'872.55	17'500.00	8'256.50
3151	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	11'540.00	16'872.55	17'500.00	8'256.50
316	Mieten, Pachten, Benützungsgebühren	1'200.00	1'800.00	1'800.00	7'365.70
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	1'200.00	1'800.00	1'800.00	7'050.00

3169	übrige Mieten und Benützungskosten	0.00	0.00	0.00	315.70
317	Spesensentschädigungen	13'850.00	13'298.45	13'900.00	17'521.60
3170	Reisekosten und Spesen	10'450.00	9'958.10	13'900.00	17'521.60
3171	Exkursionen, Reisen und Lager	3'400.00	3'340.35	0.00	0.00
318	Wertberichtigung auf Forderungen	3'000.00	1'463.17	3'000.00	2'476.21
3181	Steuerabschreibungen	3'000.00	1'463.17	3'000.00	2'476.21
319	Verschiedener Betriebsaufwand	6'400.00	1'743.55	2'000.00	1'543.28
3199	Übriger Sachaufwand	6'400.00	1'743.55	2'000.00	1'543.28
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	8'300.00	57'348.00	10'500.00	10'475.05
330	Sachanlagen VV	8'300.00	57'348.00	10'500.00	10'475.05
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	8'300.00	10'150.00	10'500.00	10'475.05
3301	Ausserplanmässige Abschreibungen VV	0.00	47'198.00	0.00	0.00
34	Finanzaufwand	61'290.00	22'873.60	44'500.00	15'987.60
343	Liegenschaftsaufwand Finanzvermögen	61'290.00	22'873.60	44'500.00	15'987.60
3430	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	19'500.00	5'824.20	13'000.00	2'671.85
3431	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	37'000.00	3'955.35	9'500.00	3'267.50
3439	Übriger Liegenschaftsaufwand FV	4'790.00	13'094.05	22'000.00	10'048.25
35	Einlagen in Fonds und Spezialfin.	99'860.00	1'243'695.99	74'325.00	119'644.14
350	Einlagen in Fonds und Spezialfin. FK	21'500.00	1'097.95	5'475.00	38'835.64
3501	Einlagen in Fonds des FK	21'500.00	1'097.95	5'475.00	38'835.64
351	Einlagen in Fonds und Spezialfin. EK	78'360.00	1'242'598.04	68'850.00	80'808.50
3510	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	31'460.00	1'062'576.32	29'150.00	33'302.85
3511	Einlagen in Fonds des EK	46'900.00	180'021.72	39'700.00	47'505.65
36	Transferaufwand	120'730.00	117'927.95	215'950.00	217'424.20
360	Ertragsanteile an Dritte	94'000.00	93'071.60	93'150.00	93'534.50
3601	Zentralsteuer	94'000.00	93'071.60	93'150.00	93'534.50
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	12'800.00	12'876.35	113'000.00	114'284.70
3612	Entschädigungen an politische Gemeinden	12'000.00	11'437.85	12'000.00	12'393.60
3613	Entschädigungen an Kirchgemeinden	800.00	1'438.50	101'000.00	101'891.10
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	13'930.00	11'980.00	9'800.00	9'605.00
3636	Beitr. an private Organisationen o. Erwerbszweck	13'930.00	11'980.00	9'800.00	9'605.00
39	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	18'725.00	16'189.77
393	Interne Verrechnung von Betriebs- u. Verwaltungsk.	0.00	0.00	4'750.00	4'000.00
3930	Interne Verrechnung v. Betriebs- u. Verwaltungsk.	0.00	0.00	4'750.00	4'000.00
394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	0.00	0.00	13'975.00	12'189.77
3940	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	0.00	0.00	13'975.00	12'189.77
	Total Aufwand (+)	1'079'800.00	2'136'456.06	1'077'350.00	1'115'012.20
4	ERTRAG	-1'084'050.00	-2'165'473.41	-1'084'025.00	-1'161'193.74
40	Steuerertrag	-595'000.00	-623'476.35	-605'000.00	-625'909.61
400	Direkte Steuern natürliche Personen	-531'000.00	-551'782.57	-530'000.00	-536'916.06
4000	Einkommenssteuern natürliche Personen	-450'000.00	-455'522.26	-450'000.00	-453'920.89
4001	Vermögenssteuern natürliche Personen	-41'000.00	-41'086.54	-40'000.00	-42'750.80
4002	Quellensteuern natürliche Personen	-8'000.00	-6'655.45	-8'000.00	-8'182.30
4003	Einkommenssteuern natürl. Personen aus Vorjahren	-25'000.00	-40'285.57	-25'000.00	-25'316.75
4004	Vermögenssteuern natürliche Personen aus Vorjahren	-7'000.00	-8'232.75	-7'000.00	-6'745.32
401	Direkte Steuern juristische Personen	-49'000.00	-53'380.25	-60'000.00	-71'571.65
4010	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen	-32'000.00	-35'997.55	-40'000.00	-49'109.70
4011	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen au	-17'000.00	-17'382.70	-20'000.00	-22'461.95

402	übrige direkte Steuern	-15'000.00	-18'313.53	-15'000.00	-17'421.90
4022	Grundstückgewinnsteuern	-15'000.00	-18'313.53	-15'000.00	-17'421.90
42	Entgelte	-20'650.00	-25'746.99	-4'500.00	-7'910.40
423	Schul- und Kursgelder	-1'200.00	-200.00	0.00	0.00
4230	Entschädigungen von Kirchgemeinden	-1'200.00	-200.00	0.00	0.00
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	0.00	0.00	-500.00	-250.00
4240	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	0.00	0.00	-500.00	-250.00
425	Erlös aus Verkäufen	0.00	0.00	-1'000.00	-1'060.40
4250	Verkäufe	0.00	0.00	-1'000.00	-1'060.40
426	Rückerstattungen	-6'650.00	-6'478.30	0.00	0.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter	-6'650.00	-6'478.30	0.00	0.00
429	Übrige Entgelte	-12'800.00	-19'068.69	-3'000.00	-6'600.00
4290	Übrige Entgelte	-12'800.00	-19'068.69	-3'000.00	-6'600.00
43	Verschiedene Erträge	-28'300.00	-30'757.65	-20'800.00	-60'117.57
430	Verschiedene Erträge aus dem kirchlichen Leben	-28'300.00	-27'157.95	-700.00	-5'794.08
4309	Übriger betrieblicher Ertrag	-28'300.00	-27'157.95	-700.00	-5'794.08
439	Übriger Ertrag	0.00	-3'599.70	-20'100.00	-54'323.49
4390	Übriger Ertrag	0.00	-3'599.70	-20'100.00	-54'323.49
44	Finanzertrag	-123'040.00	-1'238'653.41	-121'900.00	-108'291.79
440	Zinsertrag	-1'420.00	-1'399.61	-1'500.00	-1'567.19
4400	Zinsen flüssige Mittel	-200.00	-213.66	-1'000.00	-1'053.11
4401	Zinsen auf Kirchensteuern	-500.00	-471.95	-500.00	-514.08
4402	Zinsen Finanzanlagen	-720.00	-714.00	0.00	0.00
443	Liegenschaftenertrag Finanzvermögen	-120'020.00	-127'419.80	-120'400.00	-94'514.60
4430	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV	-120'020.00	-120'052.00	-117'400.00	-91'552.00
4439	Übriger Liegenschaftenertrag FV	0.00	-7'367.80	-3'000.00	-2'962.60
444	Wertberichtigungen Anlagen FV	0.00	-1'107'884.00	0.00	0.00
4449	Marktwertanpassungen Sachanlagen	0.00	-1'107'884.00	0.00	0.00
447	Liegenschaftenertrag VV	-1'600.00	-1'950.00	0.00	-12'210.00
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV	-100.00	-100.00	0.00	-960.00
4471	Vergütung Dienstwohnungen VV	0.00	0.00	0.00	-11'250.00
4472	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV	-1'500.00	-1'850.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-33'160.00	-8'401.36	-41'750.00	-11'605.95
450	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen in	-16'300.00	-7'211.26	-41'750.00	-11'605.95
4501	Entnahmen aus Fonds des FK	-14'800.00	-7'211.26	-40'050.00	-9'668.50
4502	Entnahmen aus Legaten und Stiftungen des FK	-1'500.00	0.00	-1'700.00	-1'937.45
451	Entnahmen aus Fonds u. Spezialfinanzierungen im L	-16'860.00	-1'190.10	0.00	0.00
4510	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des EK	-16'860.00	-1'190.10	0.00	0.00
46	Transferertrag	-283'900.00	-238'437.65	-271'350.00	-331'168.65
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	0.00	-143.00	-5'000.00	-5'125.45
4612	Entschädigungen von Gemeinden	0.00	-143.00	-5'000.00	-5'125.45
462	Finanzausl., Überg., Fusion- u. Härtefallbeitr.	-280'000.00	-233'370.15	-255'000.00	-293'984.60
4620	Finanzausgleich der LKTG	-257'000.00	-187'650.40	-220'000.00	-221'138.60
4621	Übergangbeiträge	-23'000.00	-34'909.00	-35'000.00	-46'546.00
4622	Fusionsbeiträge	0.00	-6'044.30	0.00	-26'300.00
4625	Ausserordentliche Beiträge LKTG	0.00	-4'766.45	0.00	0.00
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	-3'900.00	-4'790.00	-11'050.00	-31'741.00
4631	Beiträge von Kantonen und Landeskirche	-3'900.00	-4'790.00	-11'050.00	-23'495.00
4632	Beiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbände	0.00	0.00	0.00	-8'246.00

469	Verschiedener Transferertrag	0.00	-134.50	-300.00	-317.60
4699	Rückverteilungen	0.00	-134.50	-300.00	-317.60
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	-18'725.00	-16'189.77
493	Interne Verrechnung von Betriebs- u. Verwaltungsk.	0.00	0.00	-4'750.00	-4'000.00
4930	Interne Verrechnung von Betriebs- u. Verwaltungsk.	0.00	0.00	-4'750.00	-4'000.00
494	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	0.00	0.00	-13'975.00	-12'189.77
4940	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	0.00	0.00	-13'975.00	-12'189.77
	Total Ertrag (-)	-1'084'050.00	-2'165'473.41	-1'084'025.00	-1'161'193.74
	(+) AUFWAND- / (-) ERTRAGSÜBERSCHUSS	-4'250.00	-29'017.35	-6'675.00	-46'181.54

GESTUFTER ERFOLGSAUSWEIS

Konto	Bezeichnung	Budget 2021	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
	Betrieblicher Aufwand	1'018'510.00	2'113'582.46	1'014'125.00	1'082'834.83
30	Personalaufwand	441'830.00	426'869.20	344'400.00	366'120.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	347'790.00	267'741.32	368'950.00	369'170.74
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	8'300.00	57'348.00	10'500.00	10'475.05
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	99'860.00	1'243'695.99	74'325.00	119'644.14
36	Transferaufwand	120'730.00	117'927.95	215'950.00	217'424.20
	Betrieblicher Ertrag	-961'010.00	-926'820.00	-943'400.00	-1'036'712.18
40	Fiskalertrag	-595'000.00	-623'476.35	-605'000.00	-625'909.61
42	Entgelte	-20'650.00	-25'746.99	-4'500.00	-7'910.40
43	Verschiedene Erträge	-28'300.00	-30'757.65	-20'800.00	-60'117.57
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-33'160.00	-8'401.36	-41'750.00	-11'605.95
46	Transferertrag	-283'900.00	-238'437.65	-271'350.00	-331'168.65
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	57'500.00	1'186'762.46	70'725.00	46'122.65
34	Finanzaufwand	61'290.00	22'873.60	44'500.00	15'987.60
44	Finanzertrag	-123'040.00	-1'238'653.41	-121'900.00	-108'291.79
	Ergebnis aus Finanzierung	-61'750.00	-1'215'779.81	-77'400.00	-92'304.19
	OPERATIVES ERGEBNIS	-4'250.00	-29'017.35	-6'675.00	-46'181.54
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
	AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	0.00	0.00	0.00	0.00
39	Interne Verrechnungen Aufwand	0.00	0.00	18'725.00	16'189.77
49	Interne Verrechnungen Ertrag	0.00	0.00	-18'725.00	-16'189.77
	Ergebnis aus internen Verrechnungen	0.00	0.00	0.00	0.00
	GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	-4'250.00	-29'017.35	-6'675.00	-46'181.54

INVESTITIONSRECHNUNG

Konto	Bezeichnung	Budget 2021	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
6	LIEGENSCHAFTEN VERWALTUNGSVERMÖGEN	150'000.00	0.00	242'000.00	0.00
60	<i>Liegenschaften des VV allgemein</i>	<i>150'000.00</i>	<i>0.00</i>	<i>242'000.00</i>	<i>0.00</i>
601	<i>Klosterkirche Fischingen / Iddakapelle</i>	<i>150'000.00</i>	<i>0.00</i>	<i>0.00</i>	<i>0.00</i>
5041	Beleuchtung Kirche Fischingen	150'000.00	0.00	0.00	0.00
603	<i>Kirche Dussnang</i>	<i>0.00</i>	<i>0.00</i>	<i>242'000.00</i>	<i>0.00</i>
5040	Renovation Kirche Dussnang	0.00	86'274.20	121'000.00	48'571.50
6900	Aktivierete Ausgaben	0.00	-86'274.20	121'000.00	-48'571.50
	Total Investitionsausgaben (+)	150'000.00	86'274.20	121'000.00	48'571.50
	Total Investitionseinnahmen (-)	0.00	-86'274.20	121'000.00	-48'571.50

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN PER 31.12.2020

(Nachkommastellen abgerundet)

Nr.	Beschreibung	Buchwert	Anschaffungs-/Investitionskosten		planmässige Abschreibungen		ausserplanmässige Abschreibung		kummulierte Abschreib.	Buchwert	Versicher.-wert
			Stand per 01.01.20	Zugang(+)/ Abgang(-)	Ungleichung	Stand per 01.01.20	planmässige Abschreib.	Stand per 01.01.20			
Grundstücke VV (1400)											
A00017	Innenhof Kirche Dussnang	9'000	0	0	0	0	0	-8'000	-8'000	0	0
A00020	Paritätischer Friedhof Dussnang	1	0	0	1	0	0	0	0	1	0
Summe: Grundstücke VV (1400)		9'001	0	0	9'001	0	-1'000	-8'000	-9'000	1	0
Hochbauten VV (1404)											
A00007	ehem. Pfarrhaus Dussnang	1	0	-1	0	0	0	0	0	0	1094'000
A00009	Klosterkirche Fischenen / Iddakapelle	1	0	0	1	0	0	0	0	1	394'550'000
A00010	Kirche Au	17'100	0	0	17'100	0	-1'900	0	-1'900	15'200	4'672'000
A00011	Pfarrkirche Dussnang	33'299	0	0	33'299	0	-3'700	-29'598	-33'298	1	13'921'000
A00012	Kapelle Martinsberg	21'150	0	0	21'150	0	-2'350	0	-2'350	18'800	3'535'000
A00013	Pfarrheim Stöckli Dussnang	1	0	0	1	0	0	0	0	1	646'000
A00019	Wöschhusli bei Pfarrhaus Fischenen	1	0	0	1	0	0	0	0	1	137'000
Summe: Hochbauten VV (1404)		71'553	0	-1	71'552	0	-7'950	-29'598	-37'548	34'004	63'460'000
Anlagen im Bau VV (1407)											
A00001	Renovation Kirche Dussnang	48'571	86'274	0	134'845	0	0	0	0	134'845	0
Summe: Anlagen im Bau VV (1407)		48'571	86'274	0	134'845	0	0	0	0	134'845	0
Orgelrenovatin VV (1408)											
A00018	Orgel Dussnang	10'800	0	0	10'800	0	-1'200	-9'600	-10'800	0	0
Summe: Orgelrenovatin VV (1408)		10'800	0	0	10'800	0	-1'200	-9'600	-10'800	0	0
Übrige Sachanlagen VV (1409)											
A00014	Bildstock St. Idda Au	1	0	0	1	0	0	0	0	1	12'000
Summe: Übrige Sachanlagen VV (1409)		1	0	0	1	0	0	0	0	1	12'000
Gesamt		139'926	86'274	-1	226'199	0	-10'150	-47'198	-57'348	168'851	63'472'000

ANLAGESPIEGEL FINANZVERMÖGEN PER 31.12.2020

(Nachkommastellen abgerundet)

Nr.	Beschreibung	Anschaffungswert	Fläche	Buchwert per 01.01.20	Zugang(+) Abgang(-)	Verkehrswert- anpassungen (+/-)	Umgliederungen (+/-)	Buchwert per 31.12.20	Gebäudeversi- cherungswert
Gebäude FV (1084)									
A00005	ehem. Pfarrhaus Fischening	635'999		635'999	0	0	0	635'999	876'000
A00006	ehem. Pfarrhaus Au	350'000		350'000	0	0	0	350'000	724'000
A00008	Gutsbetrieb Buhwil	309'998		309'998	0	0	0	309'998	1'562'000
A00021	ehem. Pfarrhaus Dussnang	0		0	0	949'999	1	950'000	1'094'000
	Summe: Gebäude FV (1084)	1'295'997		1'295'997	0	949'999	1	2'245'997	4'256'000
Grundstücke FV (1080)									
A00002	Wald Täschli Fischening	4'500	3,07ha	4'500	0	46'783	0	51'283	0
A00003	Wald Chaptl Au	32'000	2,71ha	32'000	0	3'169	0	35'169	0
A00004	Wald Mooswangen-Hunzenberg Dussnang	30'474	1,72ha	30'474	0	0	0	30'474	0
A00015	Wald Windholz Gutsbetrieb Buhwil	1	3,7ha	1	0	63'901	0	63'902	0
A00016	Wald Grundholz Gutsbetrieb Buhwil	1	2,48ha	1	0	44'032	0	44'033	0
	Summe: Grundstücke FV (1080)	66'976		66'976	0	157'885	0	224'861	0
	Gesamt	1'362'973		1'362'973	0	1'107'884	1	2'470'858	4'256'000

EIGENKAPITALNACHWEIS PER 31. DEZEMBER 2020

Konto	Bezeichnung	Bestand 01.01.20	Einlage	Entnahme	Bestand 31.12.20
290	Verpfl. bzw. Vorsch. geg. Spezialfinanzierungen	611'192.05	1'062'576.32	1'190.10	1'672'578.27
2900	Spezialfinanzierungen im EK	611'192.05	1'062'576.32	1'190.10	1'672'578.27
2900.10	Spez.Fin. ehem. Pfarrhaus Fischingen	343'519.00	24'188.99	0.00	367'707.99
2900.11	Spez.Fin. Wald Täschli Fischingen	12'658.90	46'542.00	0.00	59'200.90
2900.20	Spez.Fin. ehem. Pfarrhaus Au	245'524.00	19'877.37	0.00	265'401.37
2900.21	Spez.Fin. Wald Chapf Au	0.00	3'084.15	0.00	3'084.15
2900.30	Spez.Fin. Wald Mooswangen-Hunzenberg Dussnang	9'490.15	0.00	1'190.10	8'300.05
2900.31	Spez.Fin. ehem. Pfarrhaus Dussnang	0.00	968'883.81	0.00	968'883.81
291	Fonds	1'426'985.55	225'021.72	0.00	1'652'007.27
2910	Fonds im Eigenkapital	1'318'386.60	225'021.72	0.00	1'543'408.32
2910.01	Fürsorgefonds	138'900.00	0.00	0.00	138'900.00
2910.02	Fonds Wegkreuze	22'639.30	650.00	0.00	23'289.30
2910.03	Fonds Glöcklein von Buchegg	13'536.45	0.00	0.00	13'536.45
2910.04	Fonds Glöcklein Buhwil	4'824.65	0.00	0.00	4'824.65
2910.10	Kirchenrenovationsfonds Fischingen	219'645.31	1'089.40	0.00	220'734.71
2910.11	Kapellfonds St. Idda Fischingen	133'010.65	22'043.05	0.00	155'053.70
2910.20	Kirchenrenovationsfonds Au	177'850.10	1'270.00	0.00	179'120.10
2910.30	Kirchenrenovationsfonds Dussnang	24'716.95	47'605.50	0.00	72'322.45
2910.31	Orgelfonds Dussnang	1'446.80	0.00	0.00	1'446.80
2910.40	Kapellfonds Martinsberg Oberwangen	112'553.59	150.00	0.00	112'703.59
2910.50	Fonds Gutsbetrieb Buhwil	469'262.80	152'213.77	0.00	621'476.57
2911	Legate u. Stiftungen o. eig. Rechtspers. im EK	108'598.95	0.00	0.00	108'598.95
2911.01	Spende Reinigung Klosterkirche	108'598.95	0.00	0.00	108'598.95
298	Übriges Eigenkapital	574'011.78	1'181.54	0.00	575'193.32
2980	Übriges Eigenkapital	574'011.78	1'181.54	0.00	575'193.32
299	Bilanzüberschuss/ -fehlbetrag	46'181.54	2'191'233.26	2'208'397.45	29'017.35
	TOTAL EIGENKAPITAL	2'658'370.92	3'480'012.84	2'209'587.55	3'928'796.21

BERICHT DER REVISIONSKOMMISSION

Als gewählte Rechnungsprüfungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Bilanz) der Katholischen Kirchgemeinde Fischingen für das per 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Kirchenvorsteherschaft verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach anerkannten Revisionsgrundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung anhand von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Jahresgewinn von CHF 29'017.35 zu genehmigen.

Dussnang, 9. Februar 2021

Die Rechnungsprüfungskommission:



Paul Böhi



Otmar Böhi



Erika Rüegg-Graf

INVESTITIONSKREDIT FÜR DIE KIRCHE FISCHINGEN

Nach der Fusion per 01.01.2019 ist es uns ein grosses Anliegen unsere vier kirchlichen Bauten im fusionierten Gebiet Au, Fischingen und Dussnang laufend zu unterhalten und dies im Einklang mit der Denkmalpflege.

Eine grosse Sorge gilt der Beleuchtung in der Klosterkirche St. Johannes der Täufer & St. Johannes der Evangelist in Fischingen. In den letzten zwei Jahren ist es in der Klosterkirche immer wieder zu Vorfällen gekommen, bei welchen das ersetzte Leuchtmittel explodierte und Splitterteile zu Boden fielen.

Wieso das: Seit dem 1. September 2018 ist ein sogenanntes Halogenlampenverbot in der EU und der Schweiz in Kraft getreten. Die Verordnung sorgt dafür, dass ein grosser Teil der Halogenlampen durch LED-Lampen ersetzt werden, die bis zu 10-mal weniger Strom brauchen. Aus diesem Grund ist die Halogenlampenbeschaffung heute praktisch unmöglich.

Alte Leistungsdimmer haben oft grosse Probleme mit vielen neuen LED Retrofit-Leuchten. Es wird viel weniger Leistung gezogen, aber die Einschaltströme sind um ein Vielfaches grösser. Das hat unschöne Effekte wie Flackern, Defekte der Dimmer und vor allem unschöne Dimmkurven. Meistens kann nur im Bereich von 50–85% gedimmt werden. Dazu kommt es zu Überhitzungen, wenn nicht geeignete Leuchtmittel verwendet werden. In der Folge können diese Leuchtmittel explodieren.

Ein weiterer, negativer Effekt sind Störsignale. Die Frequenz auf der Leitung kann elektronische Geräte aller Art stören und beschädigen, darunter auch Hörgeräte. Dieser Effekt wurde beim Wechsel von Halogen zu LED Retrofits verstärkt beobachtet. In den letzten 10 Jahren sind neue LED Leuchtmittel mit kleiner Leistungsaufnahme, angenehmen Lichtfarben und einer Lebenserwartung von ca. 50 000 Stunden entwickelt worden. Der Strombedarf für den LED Vorschlag senkt sich von rund 30 000 kW auf theoretisch 4000 kW. Wir gehen deshalb davon aus, dass in Zukunft nur noch ca. ein Fünftel der Energie eingesetzt werden muss. Mit der Lebenserwartung der LED Leuchtmittel, welche 50 000 Stunden beträgt, lässt sich der Ersatz der Leuchtmittel und der Aufwand für die Auswechslung auf einen Zehntel reduzieren.

Unser Bestreben ist es, die bestehenden Halogenleuchten auf LED zu wechseln, indem wir bei den Leuchten sogenannte DALI-Vorschaltgeräte anbringen, welche perfekt aufeinander abgestimmt sind. Dazu muss die bestehende Steuerung ausge-

tauscht und eine neue DALI-fähige Steuerung installiert werden. Ebenfalls ist eine teilweise Ergänzung und Erweiterung der Verkabelung notwendig.

Der Designer der bestehenden Beleuchtung hat zusammen mit der Denkmalpflege eine Lösung gesucht und gefunden, die eine Auswechslung der Beleuchtung möglich macht und sämtliche Anforderungen abdeckt. Die Denkmalpflege wird dieses Projekt begleiten und allfällige visuelle Veränderungen der Leuchten prüfen. Nichts desto trotz werden wir eine Zweitmeinung einholen, um alle Möglichkeiten in Betracht ziehen zu können.

Noch verfügen wir über einen sehr geringen Lagerbestand an Leuchtmitteln. Viele Leuchtmittel sind bereits nicht mehr erhältlich. Die Zeit drängt, diese Problematik anzugehen, um nicht eines Tages eine wohl schweizweit bekannte und bundesgeschützte Kirche mangelhaft ausgeleuchtet antreffen zu müssen.

Unsere Vorabklärungen zusammen mit den ausgewiesenen Fachkräften haben ergeben, dass wir mit Kosten von CHF 150 000 rechnen müssen. Die Finanzierung erfolgt mit eigenen Mitteln und jenen der Denkmalpflege und wird über die Investitionsrechnung abgewickelt.

Antrag

Die Kirchenvorsteherschaft der Kirchgemeinde Fischen beantragt einen Investitionskredit von CHF 150 000 für den notwendig gewordenen Wechsel der Halogenbeleuchtung auf LED-Beleuchtung in der Katholischen Klosterkirche St. Johannes der Täufer & St. Johannes der Evangelist in Fischen.

PFARRKIRCHE DUSSNANG – KIRCHTURMLÄUTEN

In unserer Kirchgemeinde läuten zu unterschiedlichen Anlässen, Gebets- und Gedächtniszeiten die Kirchturm-Glocken. Für viele Menschen ist dieses Glockengeläute aus dem Alltag nicht wegzudenken und wohl kaum ein Hochzeitspaar oder eine Trauergemeinde möchte auf das Glockengeläut verzichten.

Anders liegt der Fall beim Stundenschlag. Diese praktisch-weltliche Angelegenheit hat die Kirche in einer Zeit übernommen, als die Menschen noch keine eigenen Uhren besaßen.

Aktuell beginnen die Uhrscläge um 06.00 Uhr und enden um 22.00 Uhr. Während der Nacht ist der Glockenschlag schon seit vielen Jahren abgestellt.

Nun ist die Rehaklinik Dussnang mit der Bitte an die Kirchenvorsteherschaft gelangt, die Nachtruhe um eine Stunde zu verlängern, das heisst den Stundenschlag und das Kirchturmläuten erst um 07.00 Uhr zu beginnen. Folgende Argumente haben die Verantwortlichen der Rehaklink dazu veranlasst:

- Menschen, die frisch an einen Ort kommen, reagieren viel stärker auf ungewohnte Geräusche, als solche, die an einem Ort wohnen und sich über die Zeit daran gewöhnt haben.
- Durch das Läuten um 06.00 Uhr werden die Patienten sehr viel früher als notwendig geweckt.
- Nach dem Glockenläuten ergibt es einen drastischen Anstieg der Patientenrufe, da dann viele nach dem wach werden auf die Toilette oder direkt ins Badezimmer möchten.
- Personell ist um diese Zeit noch die Nachtbesetzung im Haus; nach dem Wechsel zum Tagesdienst um 07.00 Uhr ist eine bessere personelle Betreuung der Patienten gewährleistet und Wartezeiten, sowie die Sturzgefahr für die Patienten, können drastisch reduziert werden.

Viele Rückmeldungen von Patienten drehen sich vor allem um das frühe Glockengeläut.

Die Rehaklinik Dussnang blickt auf eine 130 jährige Geschichte zurück und ist der grösste Arbeitgeber in unserer Gemeinde. Sie hat sich in dieser Zeit laufend vergrössert und im Jahre 2018 wurde ein weiterer Ausbauschritt abgeschlossen. Aktuell umfasst die Rehaklinik 206 Patientenzimmer und ist Arbeitgeber für über 230 Angestellte.

Mit der Klinikleitung haben wir seit Jahren ein gutes Einvernehmen. Auch arbeiten wir in vielen Belangen eng zusammen, so zum Beispiel bei der seelsorgerischen Betreuung in der Klinik, beim Winterdienst oder aber auch bei der Benützung von Parkplätzen.

Innerhalb der Kirchenvorsteherschaft haben wir die Thematik eingehend besprochen. Technische Verbesserungen, um eine signifikante Dämpfung der Glockentöne zu erzielen, fallen für uns ausser Betracht, da uns diese finanziell viel zu teuer zu stehen kämen. Andererseits wissen wir, dass für viele Menschen der Stundenschlag wichtig ist und eine schöne Tradition darstellt.

Da es sich um ein sehr emotionales Thema handelt und viele Gemeindebewohner davon betroffen sind, würden wir unseren Entscheid gerne breit abstützen.

In den katholischen Kirchengemeinden fällt die Festlegung des Glockengeläuts und des Stundenschlags – unter Vorbehalt der zwingenden Normen des Lärmschutzes – in die Kompetenz der Kirchenvorsteherschaften. Im Bewusstsein der Bedeutung, die das Glockengeläut in der Öffentlichkeit hat, möchte die Kirchenvorsteherschaft Fischingen vor ihrem Entscheid die Kirchengemeinde in einer **Konsultativabstimmung** fragen, wie sich die Mitglieder zur Bitte der Rehaklinik stellen.

Konsultativabstimmung:

Die Kirchenvorsteherschaft fragt die Kirchengemeinde an, ob sie einer Verschiebung des täglichen Stundenschlages sowie des Angelusgeläutes von aktuell 06.00 Uhr auf 07.00 Uhr zustimmen möchte.

INFORMATIONEN ZUR SANIERUNG DER PFARRKIRCHE MARIA LOURDES, DUSSNANG

Kurzportrait



Die neugotische Kirche in Dussnang ist 1889–1890 nach den Plänen des renommierten Kirchenbauarchitekten August Hardegger (1858–1927) entstanden. Gliederung, malerische Ausgestaltung und Lichtführung orientieren sich am Vorbild der oberen Basilika in Lourdes.

An den hohen, spitzen Westturm schliesst ein durch Pfeilerstreben und schmalen Spitzbogenfenstern gegliedertes Langhaus an. Ein Quergiebel setzt den Chorbereich ab. In der dreischiffigen Halle tragen mächtige Bündelpfeiler ein Tonnengewölbe. Bündelpfeiler scheiden einen Chorungang. Stilisierte Ma-

lerei schmückt teppichartig Wand- und Deckenflächen. Durch ornamental gestaltete Glasfenster fällt das Licht schummrig ein. Die neugotische Kirchengestaltung, wie beispielsweise Kanzel oder Hochaltar, sind ebenfalls bauzeitlich erhalten.

Dieser historistische Kirchenbau ist als Frühwerk eines schweizweit bedeutenden Kirchenbauarchitekten seiner Zeit unverfälscht erhalten. Dies hat Seltenheitswert, weil unzählige Bauten der Stilepoche des Historismus später purifiziert wurden. Beim Dussnanger Kirchenbau wurde die damals in den Anfängen befindliche Betonbautechnik erstmals angewandt.

verfasst von Felicitas Meile, Thurgauer Denkmalpflege

Aktueller Stand

Wie Sie dem obigen Kurzportrait entnehmen können, handelt es sich bei unserer Pfarrkirche um ein über 130 jähriges Bauwerk, bei welchem es sich um die erste dokumentierte Betonkirche der Schweiz handelt, die unter Verwendung von Beton als Hauptbaustoff erstellt wurde. Das Bauwerk figuriert im KGS-Inventar als A-Objekt (Schweizerisches Inventar der Kulturgüter mit nationaler Bedeutung) und wurde letztmals in den Jahren 1971 bis 1974 unter der Leitung des Architekten Felix Schmid aus Rapperswil einer umfassenden Sanierung unterzogen. Die Kirche «St. Maria Lourdes» in Dussnang **ist in ihrer Gesamtheit eine der wenigen noch bestehenden Kirchenbauten aus der Gründerzeit, die sowohl im Innern wie auch Aussen noch in ihrer damaligen Form besteht.** Obwohl Erneuerungen und Veränderungen im Laufe der letzten 130 Jahre erfolgten, sind Innenaus-

stattung, Bemalung und Form des Kirchenbaus noch immer klar erkennbar und in einer seltenen Vollständigkeit vorhanden. Treffend beschreibt auch ein Artikel der Thurgauer Zeitung vom 22. Dezember 2019, verfasst von Frau Birgit Seidenfuss, Inventarisatorin im Amt für Denkmalpflege den Sachverhalt: **Die katholische Marienkirche verfügt über den «prachtvollsten neugotischen Kirchenraum des Kantons Thurgau».**

Eine erste grobe Massnahmenerhebung 2017 mit einer Kostenfolge von CHF 60 000 ergab ein Investitionsvolumen von CHF 2.3 Mio.. Aufgrund dieser Ausgangslage haben wir in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Büchel Neubig Architekten, der Thurgauer Denkmalpflege und der Thurgauer Landeskirche die Projektierung 2019 in Angriff genommen. Die lange Zeitspanne zwischen der Massnahmenerhebung und der Projektierung ist auf die Fusion der drei Kirchgemeinden per 1. Januar 2019 zurückzuführen. Der Projektierungskredit über CHF 170 000 wurde anlässlich der 1. Kirchgemeindeversammlung vom 27. März 2019 einstimmig freigegeben. Die daraus resultierende detailliertere und fundiertere Kostenermittlung ergab anfangs 2020 jedoch ein massiv höheres Investitionsvolumen von fast CHF 4.5 Mio..

Aufgrund des nun vorliegenden Wissens und der Erkenntnisse aus den Erhebungen macht es trotz der enormen Kostensteigerung absolut Sinn, eine Restaurierung und Sanierung der Kirche Dussnang nicht mehr länger hinauszuschieben. Dies gilt sowohl für Schäden an der Hülle und im Innern, wie auch aus technischen und energetischen Problemstellungen, die es zu lösen gilt.

Seit dem Frühjahr 2020 führt die Kirchenvorsteherschaft/Baukommission intensive Gespräche mit dem Kanton Thurgau, mit der Landeskirche und der Politischen Gemeinde Fischingen, damit wir die Finanzierung dieser Grossinvestition unter Dach und Fach bringen. Die angespannte finanzielle Lage aufgrund von Corona macht die Situation nicht einfacher. Ein Baustart ohne finanzielle Absicherung kommt für uns nicht in Frage. Wir stehen kurz vor dem Ziel. Ganz ohne zusätzliche Unterstützung der Mitglieder unserer Kirchgemeinde geht es aber nicht. Das befristete Aussetzen einer Steuerfussenkung von 2% über maximal 5 Jahre ist ein starkes Zeichen für den Kanton und die Landeskirche, sich auch mit sehr grossen Beträgen an dieser Sanierung zu beteiligen. Zusammen mit einem Teil unseres Eigenkapitals und Spenden wäre unser Anteil weniger als 1/5 der gesamten Sanierungssumme. Ein Betrag, den wir in unserer finanziellen Situation stemmen können, ohne unsere gesunden Finanzen zu gefährden.

Die Kirchenvorsteherschaft und die Baukommission stehen voll und ganz hinter diesem Projekt und empfehlen es Ihnen wärmstens. Der weitere Ablauf sieht in etwa so aus:

- Zusage der Mitglieder der Kirchgemeinde Fischeningen zur befristeten Bausteuer von 2 %,
- Zusage der Landeskirche des Kantons Thurgau,
- Zusage des Gemeinderates der Politischen Gemeinde Fischeningen,
- Zusage des Kantons mit der Kantonalen Denkmalpflege.

Alle diese Zusagen sollten noch 2021 erfolgen.

Im Anschluss daran würden wir eine ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung durchführen, um das Projekt freizugeben. Je nachdem wie sich die Situation corona-mässig entwickelt, würde diese Versammlung noch Ende 2021 stattfinden. Vorgängig wird eine Informationsveranstaltung stattfinden (sobald auch das wieder zulässig ist).

Ein ganz tolles, motiviertes Team in der Baukommission zusammen mit dem Architekten und der Denkmalpflege hat hervorragende Arbeit und ein grundsolides, stimmiges Projekt erarbeitet. Wir sind überzeugt, dass für dieses Projekt jetzt der richtige Zeitpunkt ist.

Wir sind eine einmalige Kirchgemeinde – flächenmässig die Grösste im Kanton Thurgau mit einem bescheidenen Steueraufkommen und daher auf den Finanzausgleich angewiesen. Wir dürfen vier einmalig schöne Kirchen unser Eigen nennen. Das ist aber nicht nur Würde, sondern auch Bürde. Drei dieser Kirchen sind in einem hervorragenden Zustand. Mit der Sanierung der vierten Kirche sind dann alle unsere Kirchen in einem einwandfreien Zustand und wir werden alles daransetzen, dass dies auch in Zukunft so bleiben wird. Wir haben gute Voraussetzungen dazu. Helfen Sie uns, dieses Vorhaben in die Tat umzusetzen.

UNSER KIRCHENJAHR 2020 IN DER PFARREI ST. IDDA DUSSNANG



Hoffnungsvoll begann das Jahr 2020 mit der ökumenischen Aussendungsfeier von 63 Sternsängern, die in 12 Gruppen in Dussnang unermüdlich unterwegs waren und fast CHF 10 000 für ihre Projekte sammeln konnten. Danke dem enormen Engagement von Madeleine Zuber und ihrem Team und allen grosszügigen Mitmenschen.

Fünf ökumenische Gesprächsabende anlässlich des Jubiläums der Landeskirche waren geplant. Drei konnten stattfinden. Beim ersten Abend im Januar im Seminarhotel Kloster Fischingen zum Thema: «Religion: Kriegstreiber oder Friedensstifter?» kam es zu einem angeregten Austausch. Der zweite Abend im Februar im evangelischen Kirchgemeindehaus Bichelsee «Von der anderen Welt – tot und was dann?» war bewusst meditativ und besinnlich gehalten, während das Thema des dritten Abends im März in Dussnang «Der Zug ist abgefahren – Kirche wohin?» zu einer lebhaften Diskussion anregte.

Im Januar begann ein neues pastorales Projekt im Kafi-Bistro Dorf 16 «Café für Leib und Seele», das in gemütlichem Ambiente bei einem Café oder einem kleinen Imbiss zu verschiedenen Themen einzelne Zielgruppen ansprechen will. Eröffnet wurde dieses Projekt mit einer abendlichen Auftaktveranstaltung mit mitreissender Musik und erzählten Hoffnungsgeschichten. Im Februar dann waren besonders Frauen angesprochen zum Thema «Mütter und Töchter – eine besondere Beziehung».

Ende Januar traf sich das Katechetenteam unseres Pastoralraums gemeinsam mit den Ressortverantwortlichen der Behörden im Pfarrhaus Bichelsee zum gemeinsamen Austausch und zur gegenseitigen Information über anstehende schulische Anlässe.

Mit der Pastoralmesse von Josef Lederer wurde im Februar dann das Patrozinium Maria Lourdes in der Pfarrkirche Dussnang mit dem Fischinger Kirchenchor festlich begangen.

Viel Zuspruch fand in diesem Monat auch der Seniorennachmittag mit Musik, Imbiss und Lottomatch im Stöckli, welcher von der Frauengemeinschaft Dussnang-Oberwangen organisiert wurde. Im Restaurant Sternen fand ebenfalls ein Seniorennachmittag statt, welcher von der Frauengemeinschaft Au-Fisingen organisiert wurde. Gastreferent war der Gemeindeammann und umrahmt wurde der Anlass mit «gmögigen» Jodelliedern und Örgelklängen.

Was Umkehr und Versöhnung für unser Leben bedeuten, das konnten unsere Religions-schülerinnen und -schüler am Aschermittwoch, beim Erlebnismittwoch in Dussnang auf verschiedene Arten erfahren. Die Versöhnungsfeier im März für alle Erstkommunikanten in der schönen, kleinen Kirche in Au war ein besonders eindrücklicher Anlass.



Schon ab Mitte Februar wurde Covid 19 für uns zu einem Begriff, den wir immer ernster nehmen mussten, und der unsere Lebensgewohnheiten erheblich zu verändern begann. Der traditionelle, ökumenische Weltgebetstag am ersten Freitag im März im evang. Kirchgemeindehaus Dussnang mit ca. 30 Personen wurde mit Teilnehmerlisten und den offiziellen Schutzmassnahmen durchgeführt, die von da an immer selbstverständlicher wurden.

Viele verschiedene Telefonate dominierten den Rest der 2. März-Woche und hatten nur ein Thema zum Inhalt: Kann diese oder jene Veranstaltung aufgrund der aktuellen Situation noch durchgeführt werden? Dann war vom BAG, Kanton und Bistum klar: Nein. Es geht in den Shutdown. Alle kirchlichen Veranstaltungen und Gottesdienste fallen bis auf weiteres aus und das in der für das Kirchenjahr dichtesten und wichtigsten Zeit überhaupt!

Kein Suppentag, kein Treffen mehr im Café für Leib und Seele, keine Chinderfiire, kein Elternanlass der Firmeltern im Kloster Fisingen, kein Taufferinnerungsgottesdienst der Kommunionkinder in der Klosterkirche Fisingen, kein Palmbinden, kein Palmsonntagsgottesdienst, keine kirchlichen Feiern der österlichen Tage, keine Erstkommunion, keine Maiandachten, kein Dankeschönabend für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, kein Schöpfungsgottesdienst...

Nun galt es für uns Seelsorgende, kreativ zu werden und neue Möglichkeiten zu schaffen um zu signalisieren, dass wir als Kirche da sind und ein offenes Ohr für die Ängste und Nöte unserer Mitmenschen haben. Unsere drei Kirchen waren in der Fastenzeit, an den Ostertagen und darüber hinaus mit besinnlichen Texten und Symbolen geschmückt. Der Pfarreirat koordinierte eine besondere Gebetsnacht vom Hohen Donnerstag auf Karfreitag für die Gläubigen zuhause. Unseren durch Corona isolierten Senioren und Seniorinnen wurde eine gesegnete Osterkerze und eine Karte mit guten Wünschen vom Seelsorgeteam und der Kirchenbehörde in den Briefkasten gelegt. Ostern fand statt, wenn auch diesmal anders.



Nein, mit dem 19. April war der Lockdown noch nicht beendet. Die letzten beiden Gesprächsabende zum Jubiläum der Landeskirchen mussten ebenso abgesagt werden, wie die geplante Firmung der 24 Jugendlichen aus unserem Pastoralraum. Umso grösser war dann die Freude und die Aufregung von uns Seelsorgenden, als wir ab Pfingstsonntag endlich wieder Gottesdienste feiern durften. Haben wir alle Vorkehrungen für die vorgeschriebenen Schutzmassnahmen getroffen?

Auch wenn jede zweite Bank gesperrt und das gemeinsame Singen verboten waren, der Zwei Meter- Abstand im Altarraum und in den Bänken eingehalten werden musste, – endlich wieder Gottesdienste feiern zu können, war für viele eine bewegende Erfahrung. Nun kam wieder ein Stück Normalität in unser pastorales Leben, wenn auch noch mit einzelnen Einschränkungen: Fronleichnam in der schön geschmückten Kirche Dussnang und in der Klosterkirche Fisingen mit der Musikgesellschaft Concordia, Firmgruppentreffen, Gottesdienst zum Annafest in Au, der ökumenische Gottesdienst im Freien in Schurten, Chinderfiir, ökumenische Erntedankfeier, Ministrantenausflug ins Appenzellerland. Und im September und Oktober konnten endlich die Feiern der Erstkommunion und der Firmung nachgeholt werden. Fast gleichzeitig begannen aber auch schon wieder die neuen Vorbereitungen auf den Weissen Sonntag und die Firmung 2021.

Leider stiegen jedoch die Infektionszahlen im Spätherbst wieder deutlich an, so dass viele Veranstaltungen nicht mehr in der üblichen Form stattfinden konnten.

Die Auflagen von Kanton und Bistum wurden der aktuellen Situation angepasst und verschärft. Die Obergrenze von 50 Gottesdienstteilnehmenden musste eingehalten und sogar kontrolliert werden. Um niemanden wegschicken zu müssen, baten wir um Anmeldung zu den einzelnen Gottesdiensten. Weil niemand einem anderen den Platz wegnehmen wollte, fand der Festgottesdienst am Iddatag mit dem Probst von Beromünster Harald Eichhorn in einer nur dünn besuchten Klosterkirche statt.



Im November gedachten wir unseren Verstorbenen in anderer Form als bisher.

Immerhin durften noch Gottesdienste stattfinden, während die anderen Veranstaltungen immer strenger von Bund und Kanton reglementiert wurden. Die Adventsandacht in der Klosterkirche Fisingen mit ausgewählter Musik von Orgel und Querflöte und lyrischen Texten war ein eindrückliches Erlebnis.



Fleissige Ministrantinnen und Ministranten wollten unseren älteren Mitchristen eine Freude machen und bastelten an zwei Nachmittagen wie die Weltmeister im «Stöckli» Engel und Weihnachtscarten.

Der von einem Team aus dem Pfarreirat vorbereitete Weihnachtsweg von der Schule zur Kirche mit einer Bildergeschichte für Kinder und Familien als Ersatz für die traditionelle Krippenfeier musste auf Anweisung des Kantons kurzfristig abgesagt werden, weil er als öffentliche Veranstaltung eingestuft wurde. Trotz unserer Enttäuschung

wurde es Weihnachten, und wir feierten die Gottesdienste in unseren wunderbar geschmückten Kirchen dank unseren Mesmerinnen.

Weil jede Zeit Gottes Zeit ist und das Leben immer stärker ist als alle angstmachenden Mächte, sind wir voll Hoffnung in das Jahr 2021 gestartet und freuen uns, mit Ihnen gemeinsam unseren Weg mit Gottes Segen weiter zu gehen und an den kommenden Erfahrungen im Glauben zu wachsen. Danke, wenn Sie auch weiterhin dabei sind.

Für das Seelsorgeteam
Daniela Albus

ANSTELLE EINES SCHLUSSWORTES – DANKE

Unsere Kirchgemeinde steht und fällt mit den Gemeindemitgliedern und Ihrem Engagement. Ihnen allen, Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder, ein herzliches Dankeschön.

Unter normalen Verhältnissen bedanken wir uns bei Helfenden einmal pro Jahr am sogenannten Dankeschönabend für ihren Einsatz. Auch dieser Abend konnte leider nur «virtuell» stattfinden.

Mit dem nachfolgenden Artikel, den wir in der Presse veröffentlichten, durften wir uns dennoch bei diesen tollen Personen bedanken:

Hans Lenzlinger
Wald, 25 Jahre



Martin Widmer
Lektor, 30 Jahre



Agnes Böhi
Lektorin / Vorstand
FG Fi-Au, 20 Jahre



Renate Bissegger
Pförtnerin Au,
15 Jahre



Frida Keller
Aushilfsmessmerin
15 Jahre



Irma&Beat Gisler
Bittgottesdienst Au
20 Jahre



Ida Hagenbüchle
Aushilfsmessmerin Au,
Lektorin, 15 Jahre



Gabi Brühwiler
Chinderfür, 15 Jahre



Christina Talamona
Organistin, 20 Jahre



Cornel Stadler
Katechet, 30 Jahre



Priska Lutz
Chinderfür, 15 Jahre



Cornelia Wild
Katechetin, 10 Jahre



Ende Januar 2021 hätte der Dankeschönabend der Katholischen Kirchengemeinde Fischingen im Kloostergemäuer stattfinden sollen. Hätte – denn auch bei diesem Anlass vereitelte das kleine Virus einen gemütlichen Abend. Neben einem leckeren Essen wird dabei auch allen Helferinnen und Helfern ein spezieller Dank für ihre teils lang-jährigen, verdienstvollen Einsätze für unsere Kirchengemeinde/Pfarrei ausgesprochen. Aber wir lassen uns nicht unterkriegen. Mit einer Weihnachtskarte und einem netten Brief wurde der Anlass auf unbekannt aufgeschoben – irgendwann wird es ja wieder möglich sein. 13 Jubiläen dürfen ausgesprochen werden! Diese bringen alleine stolze 255 Jahre tollen Einsatz zusammen. Bei einem persönlichen Besuch überbrachte unser Präsident allen Jubilaren ein kleines Geschenk.

Hiermit möchten wir uns nochmals bei allen Helferinnen und Helfern bedanken. «Ein freundliches Wort kostet nichts und dennoch ist es das Schönste aller Geschenke» Daphne du Maurier. So hiess es im Weihnachtsbrief und so heisst es auch hier: es braucht nicht viel, um Freude zu schenken.

Bleiben Sie gesund.

Die Kirchenvorsteherschaft:

A. Bär
G. Bünzli
D. Huber
P. H. ...
P. G. Bräzner
P. ...
P. ...

Umschlag

